

182/176 1744 April 23., Paris

**Schreiben von Beat Franz Plazidus Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben v.a. betreffend die Reise von Beat Fidel Zurlauben nach Zug**

---

C De Zurlauben<sup>1</sup> teil seinem Bruder<sup>2</sup>, dem Abbé, mit, dass er seinen Neffen<sup>3</sup> nach Erhalt einer Urlaubsbewilligung für einige Monate in die Schweiz schicken will. Dort soll er beim Adressaten wohnen und sich um die Rekrutierung kümmern, wofür ihn Zurlauben mit Geld ausstattet. Weitere Gelder wird Zurlauben ihm durch Meyenberg<sup>4</sup> zukommen lassen.

Wenn sich der König<sup>5</sup> auf den Feldzug begibt und Zurlauben ihn begleiten darf, wird dies für ihn Mehrkosten verursachen. Zurlauben entschuldigt sich, dass ihm oft die Zeit fehlt, dem Adressaten zurückzuschreiben.

Zurlauben kehrt heute nach Versailles zurück, der Neffe folgt morgen.<sup>6</sup>

---

<sup>1</sup> Beat Franz Plazidus Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

<sup>2</sup> Beat Jakob Anton Zurlauben, der sich gemäss Adresse in Zug aufhält.

---

<sup>3</sup> Beat Fidel Zurlauben.

---

<sup>4</sup> Plazid Josef Leonz Meyenberg.

---

<sup>5</sup> Ludwig XV., König von Frankreich.

---

<sup>6</sup> Die den Inhalt zusammenfassende Dorsualnotiz stammt von Beat Jakob Anton Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

AH 182, Bl. 378-379 • Bl. 379<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegelspuren und Dorsualnotiz.  
Original, in französischer Sprache.

---